



# PRESSEKONFERENZ

mit

**Mag. Thomas Stelzer**  
Landeshauptmann

**Roswitha Lobe**  
ARGE Weltläden

**Kommerzialrat Wolfgang Benischko**  
Wirtschaftskammer OÖ

**Thomas Banasik**  
Welthaus der Diözese Linz

**Mag. Norbert Rainer**  
Klimabündnis OÖ

zum Thema

**„Fair handeln und fair einkaufen!“**

13. Woche der Entwicklungszusammenarbeit des Landes OÖ  
von 11. bis 17. November 2024

am

**Montag, 4. November 2024**

im Landhaus, Brauner Saal, um 11:15 Uhr

## Rückfragen-Kontakt

- DI Christian Kitzmüller | Presse LH Stelzer | +43 664 600 72-116 25 | [christian.kitzmueller@ooe.gv.at](mailto:christian.kitzmueller@ooe.gv.at)

## Medieninhaber & Herausgeber

Amt der Oö. Landesregierung  
Direktion Präsidium  
Abteilung Kommunikation und Medien  
Landhausplatz 1 | 4021 Linz  
Tel.: (+43 732) 77 20-114 12  
[landeskorrespondenz@ooe.gv.at](mailto:landeskorrespondenz@ooe.gv.at)  
[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)

**Mit der „Woche der Entwicklungszusammenarbeit“ (EZA-Woche) von 11. bis 17. November 2024 setzt das Land Oberösterreich auch heuer wieder ein klares Zeichen für fairen Handel. Seit dem Start im Jahr 2012 mit nur einem einzigen Aktionstag und 17 Standorten hat sich die EZA-Woche zu einem großen, für den Fairen Handel sehr wichtigen Projekt entwickelt. Motto: Jede bewusste Kaufentscheidung für ein Fairtrade Produkt verbessert die Lebensbedingungen im globalen Süden.**

Seit mehr als 50 Jahren engagiert sich das Land Oberösterreich schon im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit mit dem Ziel, die Lebensverhältnisse der Menschen vor Ort zu verbessern und gleichzeitig ein Bewusstsein in der oberösterreichischen Bevölkerung für dieses Anliegen zu schaffen.

*„Oberösterreich übernimmt FAIRantwortung. Mit Hilfe zur Selbsthilfe wollen wir bessere Lebensbedingungen und mehr Chancengleichheiten erreichen. Unsere Entwicklungspolitik ist partnerorientiert und setzt auf eine starke lokale Verankerung. Nur so können wir die Perspektiven der Menschen in ihrem Lebensumfeld nachhaltig verbessern. Ein Instrument ist fairer Handel. Das verbessert die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen, die am Beginn der weltweiten Lieferketten stehen, und schafft Grundlagen für ein ausreichendes Einkommen“,* betont Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, der in der Oö. Landesregierung auch für den Bereich der Entwicklungszusammenarbeit zuständig ist.

## **Fairer Einkauf ist möglich**

Jeder und jede kann einen Beitrag leisten, damit unsere Welt Schritt für Schritt gerechter wird. Eine Möglichkeit, die allen offen steht, ist, beim Einkauf bewusst zu Produkten zu greifen, die fair gehandelt werden. Beim Einkauf auf ein Fair-Trade-Logo zu achten, ist daher besonders wichtig. Denn so ist gewährleistet, dass die umfangreichen ökologischen, sozialen und ökonomischen Standards – die hinter Fair-Trade stehen – eingehalten werden.

Gerade während der EZA-Woche kann man diese hochqualitativen Produkte zu einem fairen Preis an vielen Orten kaufen und damit Solidarität mit den Produzentinnen und Produzenten im globalen Süden zeigen. Angeboten wird eine breite Produktpalette, die von Lebensmitteln wie Kaffee, Reis, Schokolade, Kakao und Tee bis hin zu kunsthandwerklichen Produkten wie Kleidung, Schmuck, Taschen oder Körben reicht. Im Landesdienstleistungszentrum (LDZ) sind entsprechende Stände am Dienstag (12. November) und Mittwoch (13. November) zwischen 8 und 14 Uhr aufgebaut.

*„Der Oberösterreichische Lebensmittelhandel beteiligt sich heuer bereits zum 7. Mal an der EZA-Woche des Landes Oberösterreich. Nach den überaus erfolgreichen Vorjahren sind wir heuer wieder mit dabei – diesmal mit rund 590 Standorten. Viele Lebensmittelgeschäfte werden im Rahmen der EZA-Woche zusätzlich zu den oft bereits bekannten und beliebten Produkten wie Kaffee, Schokolade, Bananen usw. auch ein erweitertes Fair-Trade-Sortiment wie z. B. Weihnachtsartikel und Spielwaren anbieten. Damit erwarten wir heuer wieder eine überdurchschnittlich hohe und vor allem auch positive Kundenresonanz“,* so Obmann Kommerzialrat Wolfgang Benischko.

## **Fairer Handel wirkt**

In Österreich gibt es darüber hinaus 89 Weltläden, 12 davon befinden sich in Oberösterreich. Dort findet man hochwertige Lebensmittel in Bio-Qualität, edles Kunsthandwerk, bio-faire Mode und Kosmetik. Seit der ersten EZA-Woche im Jahr 2012 zählen die Weltläden zu den Projektpartnern. *„Die zwölf Weltläden in Oberösterreich laden ein, unter einer großen Auswahl an Premium-Lebensmitteln und hochwertigen, handgemachten Produkten zu gustieren. Es ist Einkauf mit gutem Gewissen“,* erklärt Roswitha Lobe von der ARGE Weltläden ([www.weltladen.at](http://www.weltladen.at)).

Die Weltläden verstehen sich aber nicht nur als Geschäft, sondern vielmehr als Orte der Begegnung. Deshalb setzt man auf Information der Kundinnen und Kunden über die Besonderheiten der fairen Produkte, die Herausforderungen und Erfolge. Die Weltläden arbeiten deshalb auch mit Schulen, Bildungseinrichtungen, Fair Trade Gemeinden, etc. zusammen und organisieren Begegnungen mit Gästen aus dem Globalen Süden.

## **Bewusstsein schaffen**

Passend zum heurigen Themenschwerpunkt der 13. EZA-Woche „Einkaufen“ bringt das Welthaus Linz das Thema „Fairer Handel“ in die Schulen. Pädagoginnen und Pädagogen bekommen ausgewählte Filme inklusive didaktischen Begleitmaterials zur Bewusstseins- und Bildungsarbeit mit Schülerinnen und Schülern zur Verfügung gestellt. So wird auf die Arbeitsbedingungen in Ländern des Globalen Südens aufmerksam gemacht. *„Dabei wird zum Beispiel auf das Fairtrade-Gütesiegel mit den damit verbundenen Standards wie dem Verbot von Kinderarbeit, fairer Bezahlung von Produzentinnen und Produzenten und Mindest-Umweltstandards eingegangen“,* so Thomas Banasik, Geschäftsführer, Welthaus der Diözese Linz. Das Welthaus der Diözese Linz ([www.dioezese-linz.at/welthaus](http://www.dioezese-linz.at/welthaus)) ist das entwicklungspolitische und weltkirchliche Kompetenz- und Koordinierungszentrum der Katholischen Kirche in Oberösterreich und unterstützt bereits seit den Anfängen die EZA-Woche des Landes OÖ.

Im Rahmen der EZA-Woche wird es auch zwei Filmvorführungen geben. In Linz wird Schülerinnen und Schülern in Kooperation mit der Volkshochschule der Film „Discount Workers“ gezeigt. Dabei geht es um die düsteren Arbeitsbedingungen in Textilfabriken in Pakistan. Das Programm kino Wels zeigt am Sonntag, 17. November, um 18:15 bei freiem Eintritt „The Village next to Paradise“ – eine Kooperation von Welthaus Linz und Südwind OÖ. Das Film-Debüt von Mo Harawe, einem somalisch-österreichischen Drehbuchautor und Regisseur, zeigt das berührende Bild einer somalischen Patchworkfamilie und gibt einen besonderen Einblick in die somalische Wirklichkeit.

## Zahlreiche Veranstaltungen

Gerechte Preise, bessere Arbeitsbedingungen, Nachhaltigkeit und faire Handelspraktiken für alle, die an der Herstellung eines Produkts beteiligt sind, sind auch für das Klimabündnis Oberösterreich ein Ziel und es wird versucht, das Bewusstsein für faire Beschaffung in Gemeinden, Organisationen, Betrieben und Schulen zu schärfen. *„Niemand kann die Welt im Alleingang retten, aber jeder und jede kann im eigenen Umfeld Zeichen für eine bessere Welt setzen“*, erklärt Mag. Norbert Rainer vom Klimabündnis OÖ.

Das Klimabündnis OÖ lädt im Rahmen der EZA-Woche zu kostenlosen Veranstaltungen in verschiedenen Gemeinden und Städten des Bundeslandes ein:

- Fairer Genuss – Kaffeeverkostung für einen fairen Handel im LDZ (Bahnhofplatz 1, 4020 Linz) am 12. November von 7 bis 10:30 Uhr
- OÖ Klimabündnistreffen „Veränderung gestalten – mutig in die neuen Zeiten“ im Süßmayr-Saal (Schwanenstadt, Freizeitpark 4) am 13. November von 11 bis 17 Uhr

## Fair gewinnen

Auch heuer findet wieder in Kooperation mit der 4youCard und dem JugendService des Landes OÖ ein Gewinnspiel statt. Mit dem Gewinnspiel auf Instagram (@4youcard) sollen gezielt junge Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher angesprochen werden, um auch den Jugendlichen das Thema Entwicklungszusammenarbeit und ihre persönlichen Handlungsmöglichkeiten näher zu bringen. Noch bis 17. November 2024 gibt es die Gelegenheit, zehn faire Einkaufskörbe gefüllt mit fairen Sachpreisen zu gewinnen.

Weitere Informationen und Details zur EZA-Woche finden Sie unter: [www.land-oberoesterreich.gv.at/ezawoche](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/ezawoche)